

Kindergarten strebt Zertifizierung zu einem Kneipp-Kindergarten an

Gemeinderat tagte – Neue Spielgeräte für Kinderspielplatz Wiesendorf

Rain. (ih) Viele verschiedene Themen wurden bei der jüngsten Gemeinderatssitzung durch Bürgermeisterin Anita Bogner und den Gemeinderäten angesprochen. Beschlossen wurden unter anderem neue Spielgeräte für die umliegenden Spielplätze. Zudem soll der 1100-Jahr-Feier-Brunnen saniert werden.

Thematisiert wurde die Einbeziehungssatzung „Bergstorf“. Diese war in der Fassung vom 17. Mai im Zeitraum vom 26. Juni bis 26. Juli öffentlich ausgelegt. Die Anregungen wurden behandelt und eingearbeitet. Die Einbeziehungssatzung „Rain-Bergstorf“ wird in der Fassung vom 17. Mai als Satzung beschlossen. Im zweiten Tagesordnungspunkt ging es um den Bauantrag zur Errichtung eines Sechsparteien-Hauses in der Dorfstraße 45. Der Gemeinderat nahm Kenntnis davon. Die Frage, ob sich das Gebäude in die umliegende Bebau-

ung einfügt, ist im Gemeinderat umstritten. Das relativ hohe Gebäude verschattet das Nachbargebäude. Den Nachbarn ist das Gebäude zu groß. Das gemeindliche Einvernehmen wurde nicht erteilt.

Zudem wurde der Spielplatz Wiesendorf behandelt. Die Vereine von Wiesendorf-Bergstorf haben in der Adventszeit durch verschiedene Aktionen 1000 Euro gesammelt. Dieses Geld möchten sie den Kindern zukommen lassen und dafür Spielgeräte für den Wiesendorfer Spielplatz kaufen. Dem Vorschlag der Ortsvereine wird zugestimmt. Auf dem Spielplatz Wiesendorf wird ein neues Spielgerät aufgestellt. Es wurde sich für das Modell „Supernova“ mit einem Kostenpunkt von etwa 3000 Euro entschieden, wobei die Ortsvereine 1000 Euro übernehmen. Der Auftrag wird erteilt.

Piratenschiff für Kinder am Breitenweg-Spielplatz

Auch der Spielplatz in Rain am Breitenweg wurde in der Sitzung angesprochen. Der Breitenweg-Spielplatz ist eher für kleinere Kinder ausgelegt. Beschlossen wurde dass eine Firma den Auftrag zur Lieferung und Montage eines „Piratenschiff“-Spielgerätes zur Auftragssumme von 11400 Euro zuzüglich dem Aufpreis für eine Rutsche erhält. Auch im Spielplatz Dürnhart wird ein neues Spielgerät aufgestellt.

Der Gemeinderat nahm im weiteren Sitzungsverlauf Kenntnis vom neuen Konzept zur Planung eines Bewegungsparkes. Bei diesem Konzept wird die Anlage auf einen stoßdämpfenden Hartplatz gebaut. Bes-

sere Geräte in Verbindung mit dem festen Boden ergeben Trainingsmöglichkeiten für alle Muskelgruppen, was zum Beispiel auch die Mannschaften des SC Rain für Übungen nutzen könnten. Der Bodenbelag ist in der Ausschreibung enthalten. Obwohl dieser teurer ist als Hackschnitzel oder Kies, zahle er sich aus, da er intensiveres Training ermögliche und keinen Dreck verursache. Das Konzept beinhaltet auch eine App. Diese enthält Trainings- und Ernährungspläne sowie Hinweise zur Gerätebenutzung und kann für die Bürger zum Download freigegeben werden.

1100-Jahr-Feier-Brunnen soll saniert werden

Besprochen wurde zudem, dass der 1100-Jahr-Feier-Brunnen saniert werden soll. Der kleine Teich wird dabei entfernt. Ein weiterer Punkt betraf den Antrag auf Geschwindigkeitsbeschränkung der Ortsstraße Puchhofer Weg auf 30 Stundenkilometern. Dies beantragte ein Gemeindebürger. Das bisherige Konzept der Gemeinde ist: Wohngebiete auf 30 Stundenkilometern, Hauptverkehrsstraßen bleiben bei 50 Kilometern pro Stunde. Der Antrag wurde vom Gemeinderat abgelehnt. Der Puchhofer Weg bleibt bei der Beschränkung auf 50 Kilometern pro Stunde. Es liegen keine ausreichenden Gründe für eine Änderung auf 30 Stundenkilometern vor. Die Straße ist übersichtlich und stellt keinen Unfall-schwerpunkt dar. Mit dem Umbau der Einmündung Weiherweg wurde eine wesentliche Verbesserung erreicht. Im nächsten Tagesordnungs-

punkt ging es um den Kindergarten Rain, explizit um die Zertifizierung zum Kneipp-Kindergarten. Das gesamte Personal hat im August diesen Jahres an einem einwöchigen In-Haus-Seminar teilgenommen. Die Zertifizierungsphase dauert eineinhalb Jahre. Ziel des Projekts ist die Förderung der Kindergesundheit. Dies passiert durch die fünf Elemente der Lehre mit Ernährung, Bewegung, Wasser, Heilpflanzen und Kräuter sowie Lebensordnung. Der Gemeinderat unterstützt die Zertifizierung zum Kneipp-Kindergarten.

Bezüglich des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses Rain wurden die Aufträge für Leichtmetalltüren, Stahltüren, Stahlzargen, Innentüren, Hallentore, Estrich und Wärmedämmverbundsystem vergeben. Ein weiterer Auftrag wurde vergeben für das Vereinsheim des Burschenvereins Rain. Der Auftrag für die Zimmererarbeiten in Holzständerbauweise, Dachstuhl und so weiter wurde zu einem Auftragswert von 39000 Euro an eine Zimmerei vergeben. Im Rainer Keller/Valentino III wird die WC-Anlage saniert. Die Aufträge wurden vergeben.

Noch heuer werden einige Straßenschäden behoben

Bürgermeisterin Anita Bogner informierte, dass folgende Straßenschäden noch in 2017 saniert werden: Einlaufschacht bei Pielmeier, Wiesendorf; Straßenschaden bei Fuchsl, Schönacher Weg und Straßenschaden in der Attinger Straße. Der Baubeginn für den Radweg Wiesendorf-Rain, Bauabschnitt 2 wird im Frühjahr 2018 erfolgen.